

Anmeldeformular für Fortbildungen

Kursnummer, Kurstitel _____

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Telefon _____

E-Mail _____

Mitgliedschaft im Tagesmütterverein e.V. Reutlingen ja nein

Kinderbetreuung während des Kursbesuches erwünscht ja nein
(nur bei Vormittagskursen (Mo. – Fr.) in den Räumen des Tagesmütter e.V. Reutlingen, im Rathaus Kleinengstingen und im Familienzentrum in Metzgingen.

Name und Geburtsdatum des Kindes in der Betreuung während des Kurses :

Ich habe die Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Art 13 DS-GVO des Vereins zu Kenntnis genommen und stimme der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten zu.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Zahlungsart: (Preise laut aktuellem Programheft)

- Überweisung bis eine Woche vor Kursbeginn, auf das Konto des Tagesmütter e.V. Reutlingen
Konto DE 70 6405 00000000 0074 74
- Lastschrift liegt vor
- Lastschrift wird erteilt bis auf Widerruf

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Tagesmütter e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Tagesmütter e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Ich nehme zur Kenntnis, dass die Kursgebühr am ersten Kurstag eingezogen wird.

Gläubiger-Ident. Nr. DE67ZZZ00000815212

Mandatsreferenz (Ihr Nachname, Vorname) _____

IBAN _____

BIC, Geldinstitut _____

Kontoinhaber/in (Name/Vorname) _____

Ort, Datum, Unterschrift(en) Kontoinhaber/in _____



Tagesmütter e.V. Reutlingen

Federnseestr. 4
72764 Reutlingen

Telefon

07121/38784-0

Fax

07121/38784-20

E-Mail

verwaltung@tagesmuetter-rt.de

Website

www.tagesmuetter-rt.de



Programm 2021

- Qualifizierung
- Fortbildung

gefördert durch:



Unterstützt durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.



TAGESMÜTTER E.V.
REUTLINGEN

Liebe Tageseltern, Eltern und Interessierte,

Die Kindertagespflege leistet einen wichtigen Beitrag bei der Entwicklung von Stärke und Resilienz:



Der familiäre Rahmen mit stabilen und engen Beziehungen zwischen Tagespflegepersonen und Kindern kann Kindern die so wichtige Sicherheit geben, sich geborgen zu fühlen und stabil zu entwickeln.

Dafür braucht es starke, zufriedene und gut ausgebildete Tagesmütter und -väter. Sie sind der Grundstein der pädagogischen Arbeit in der Kindertagespflege, ohne sie wären die stabilen Beziehungen und die Kontinuität in der Betreuung, die für Kinder so wichtig sind, nicht möglich.

Neben persönlicher Eignung der Tageseltern sind Qualifizierung auf Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse, Prozess begleitende Fortbildung, Supervision und fachliche Beratung und nicht zuletzt auch gute Rahmenbedingungen zentrale Aspekte die Tagesmütter und -väter unterstützen, ihre Aufgabe gut zu erfüllen. In diesem Jahr haben wir deshalb den Schwerpunkt in unserem Fortbildungsangebot auf die Entwicklung und Förderung von Stärke gelegt – bei Kindern ebenso wie bei Tageseltern. Darüber hinaus finden Sie in diesem Programm Angebote zu weiteren Aspekten der Tätigkeit als Tageseltern und zu verschiedenen pädagogischen Bildungsbereichen.

Wir laden Sie herzlich ein teilzunehmen, sich mit anderen Tagesmüttern und -vätern auszutauschen, neue Themen zu entdecken und eigene Kompetenzen zu stärken.

Wir freuen uns auf Sie!

Tülây Schmid, Geschäftsführerin

ReferentInnen

- Anlauf, Andreas;** Deutsche Rentenversicherung
Becker, Marion; Dipl. Sozialpädagogin, Dipl. Supervisorin
Bräuer, Mira; Erzieherin, Kitaleitung
Junginger, Ulrike; Erzieherin, Kindheitspädagogin (BA), Erwachsenenbildnerin (MA)
Handl-Schenk; Christina, Erzieherin, Systemische Beraterin (SG)
Haug, Dorothee; Erzieherin, Sozialpädagogin (BA)
Jäger, Verena; Fachfrau f. bewusste Kinderernährung, Diätassistentin
Köhler, Christine; Diplom Pädagogin, systemische Paar- und Familientherapeutin
Kuhnhenne, Carmen; Kindheitspädagogin (BA), Personalentwicklerin (MA)
Liedtke, Simone; Diplom-Pädagogin, Coach, Lehrcoach
Nastold-Schrader, Mechthilde; Dipl. Sozialarbeiterin (FH), Systemische Familientherapeutin
Ott, Stefanie; Tagesmutter, WiWiB.SC, Betriebswirtin VWA
Palmer, Ulrike; Dipl. Sozialpädagogin (FH), System. Familientherapeutin
Schäpe, Monika; Dipl. Sozialpädagogin
Schröter, Lena; BA Erziehungswissenschaft, Multiplikatorin „Chancen-gleich! Vielfalt als Ressource in Bildungsprozessen“, pädagogische Fachkraft im Bundesprogramm „Kita-Einstieg: #Brücken bauen in frühe Bildung“
Spellenberg, Esther; Dipl. Sozialpädagogin (FH), Familientherapeutin
Stähle, Sabrina; Tagesmutter, Erzieherin
Thaler, Iris; Erzieherin, System. Beraterin
Thiess, Jenny; Musik- und Tanzpädagogin (MA), Trainerin für Kommunikation, Mediatorin (FH)
Wagner, Manuela; Erzieherin, Fachkraft für Sprachförderung im Elementarbereich und Musik- und Rhythmikpädagogin
Wagner-Passachidis, Denise; Heilerziehungspflegerin
Waltner, Evamaria; Magister in Soziologie, Pädagogik und Islamkunde, Dipl. Sozialpädagogin, Supervisorin (WIT)
Zemberi, Zeljko; AOK Reutlingen

Tagesmütter e.V. Reutlingen

Federnsestr. 4
72764 Reutlingen

Telefon 07121/38784-0
Fax 07121/38784-20
E-Mail verwaltung@tagesmuetter-rt.de

Bitte füllen Sie das Anmeldeformular auf der Rückseite vollständig aus und schicken es ausreichend frankiert an die links vorgedruckte Adresse, per Fax oder als E-Mail. Sie können sich auch auf unserer Homepage anmelden unter: www.tagesmuetter-rt.de/anmeldung

Inhalt

Grundqualifizierung	2
Fortbildungen	4
Inhouse Fortbildung für TigeR-TPP	20
Fortbildung des Kreisjugendamtes für Tagespflegepersonen	22
Fortbildungen des Kreisjugendamtes Reutlingen für pädagogische Fachkräfte und Tagespflegepersonen im TigeR	24
Erste-Hilfe-Ausbildung bei Kindernotfällen	25
Anmeldung	26
Datenschutz	27

*Bitte beachten Sie: aufgrund der Corona-Pandemie
sind alle Termine unter Vorbehalt.*

*Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer
Homepage.*

Unser Programm, Veranstaltungen und Termine können
Sie auch auf unserer Homepage einsehen:

www.tagesmuetter-rt.de



Grundqualifizierung

Die Qualifizierung beim Tagesmütter e.V. Reutlingen erfolgt nach dem Kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuch (QHB) des Deutschen Jugendinstituts (DJI).

Während der tätigkeitsvorbereitenden Phase in Teil 1 (160 UE) gewähren zwei Praktika von jeweils 40 Stunden bereits Einblicke in den Alltag der Kindertagesbetreuung. Der tätigkeitsbegleitende Teil 2 (140 UE) der Qualifizierung ist auf den Lernort „eigene Praxis“ ausgerichtet und unterstützt die Teilnehmenden bei der Betreuung ihrer Tageskinder dabei, die Herausforderungen des Alltags gut zu bewältigen und ihre Kompetenzen weiterzuentwickeln.

Bereits tätigen Tagespflegepersonen, die nach dem alten Konzept qualifiziert sind, bieten wir die Möglichkeit, ihre Qualifizierung mit der Teilnahme an Teil 2 auf 300 UE aufzustocken.

Teilnahmegebühren:

QHB Teil 1 (160UE)

250,-€ für Mitglieder, 500,-€ für Nichtmitglieder

Bonuszahlung bei Aufnahme der Tätigkeit 100,-€

Für Fachkräfte (30UE)

30,-€ für Mitglieder, 60,-€ für Nichtmitglieder

QHB Teil 2 (140UE)

auch als Anschlusskurs für

altqualifizierte Tagespflegepersonen

70,-€ für Mitglieder, 140,-€ für Nichtmitglieder

Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage:

www.tagesmuetter-rt.de

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Mittendrin – Inklusion in der Kindertagespflege (30 UE)

Inklusion ist ein Menschenrecht. Jeder Mensch hat ein Recht darauf, dabei zu sein. Eine zentrale Herausforderung für die Kindertagespflege besteht darin, eine Kultur der Verantwortung zu gestalten, die die Mitwirkung aller am Bildungsprozess beteiligten sichert und zur guten Praxis macht.

Ziele der Fortbildung: Die Teilnehmenden:

- entwickeln eine positive Haltung gegenüber der Aufgabe, die Inklusion in allen Lern- und Bildungssituationen des pädagogischen Alltags der Kindertagespflege mitzudenken.
- verfügen über Kenntnisse der Begriffsbestimmung von Inklusion und dem diesem Curriculum zugrunde liegenden erweiterten Inklusionsverständnis.
- entwickeln ein Bewusstsein dafür, dass ihre Rolle als Tagespflegeperson eine Vorbildfunktion für Kinder und Eltern darstellt.
- schaffen und nutzen ausgewählte Anlässe im pädagogischen Alltag, in denen Kinder inklusive Werte und Normen begegnen.
- erwerben Kenntnisse über relevante Gesetze, Verordnungen und Richtlinien auf den verschiedenen Ebenen (Bundes-, Landes- und Kreisebene)

Wir bieten diesen Kurs zu den folgenden Daten an, jeweils 10 Termine:

M01-21 Di. ab 26.01.2021 19:00 – 21:15 Uhr

M02-21 Di. ab 13.04.2021 19:00 – 21:15 Uhr

M03-21 Di. ab 06.07.2021 19:00 – 21:15 Uhr

M04-21 Di. ab 26.10.2021 19:00 – 21:15 Uhr

Tagesmütter e.V., Federnseestr. 4, Reutlingen

Christine Köhler, Diplom Pädagogin, systemische Paar- und Familientherapeutin

Das Konzept „Inklusive Kindertagespflege im Landkreis Reutlingen“ sieht vor, dass alle Tagesmütter / Tagesväter, die ein Kind mit einem Mehrbedarf an Unterstützung betreuen möchten, die Teilnahme am Kurs „Mittendrin-Inklusion in der Kindertagespflege“ nach dem Curriculum des Landesverbandes Kindertagespfleg Baden-Württemberg, nachweisen müssen. Erst dann kann ein Kind mit Mehrbedarf vermittelt werden und die Voraussetzung für die Mehrbedarfszahlungen ist erfüllt.

Fortbildungen

Nach Abschluss der Grundqualifizierung sieht die Verwaltungsvorschrift für Kindertagespflegepersonen verpflichtend den Besuch von Fortbildungen im Umfang von mindestens 15 UE jährlich vor.

Ziel dieser Fortbildungsveranstaltungen ist es, Sie in Ihrer täglichen Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungstätigkeit zu unterstützen. Ihre Bereitschaft zu persönlicher Weiterbildung trägt zur Sicherung der Qualität in der Kindertagespflege bei.

Durch frühzeitige Anmeldung sichern Sie sich einen Platz in der von Ihnen gewünschten Veranstaltung.

Anmeldung bis spätestens 2 Wochen vor Beginn.

Teilnahmegebühren:

35,- € für Mitglieder, 70,- € für Nichtmitglieder, soweit nicht anders angegeben. Dies gilt für die erste ebenso wie für alle weiteren belegten Fortbildungen im Jahr.

Bitte beachten Sie auch die Fortbildungsveranstaltungen des Kreisjugendamtes ab Seite 22.

Bitte beachten Sie: aufgrund der Corona-Pandemie sind alle Termine unter Vorbehalt. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.tagesmuetter-rt.de





F01-21 Freies Spiel – vorbereiten und begleiten

Spielen ist ein wichtiger Bestandteil im Alltag des Kindes. Damit sich ein Kind im freien Spiel entfalten und lernen kann, benötigt es eine vorbereitende Umgebung mit ausgewähltem Material und eine achtsame Begleitung. Innerhalb der Fortbildung möchte ich Ihnen praktische Tipps zur Materialnutzung, sowie Handlungstechniken in Ihrer Rolle als Spielbegleitung mit an die Hand geben. Gemeinsam schauen wir, wie entwicklungsfördernde Spielsituationen im Alltag mit einem oder auch mehreren Kindern gelingen.

Mi., 24.02., 10.03., 24.03., 18:30 – 20:15 Uhr
Sa., 20.03.2021 09:00 – 14:30 Uhr
Familienzentrum, Pflughofstr.41, Metzingen

Mira Bräuer, Erzieherin, Kitaleitung

F02-21 Was tun, wenn's knallt?

Streit unter Kindern, Meinungsverschiedenheiten mit Eltern, Zoff mit KollegInnen – wenn Menschen aufeinander treffen, sind Konflikte nicht fern.

Oft macht das Angst und unguete Gefühle.

Doch Konflikte gehören zum menschlichen Miteinander und können sogar wichtig und gut sein!

Entscheidend ist, wie man mit ihnen umgeht!

Der Kurs führt in die Grundlagen eines guten Konfliktmanagements ein. Er bietet theoretische Impulse, praktische Übungen und nützliche Tipps für den Alltag.

Fr., 26.02., 05.03., 12.03., 19.03., 26.03.2021

09:00 – 11:15 Uhr

Tagesmütter e.V., Federnseestr. 4, Reutlingen

*Jenny Thiess, Musik- und Tanzpädagogin (MA), Trainee-
rin für Kommunikation, Mediatorin (FH)*



F03-21 Gefühle, Gefühle

Kinder sind wahre Gefühlspakete.

Doch was hat es mit der sogenannten emotionalen Kompetenz auf sich?

Ganz allgemein wird darunter die Fähigkeit verstanden, mit den eigenen und mit den Emotionen anderer angemessen umgehen zu können.

Doch das können ja wir Erwachsenen oft auch (noch) nicht so gut!

Eine Fortbildung rund um Gefühle der Großen und der Kleinen.

Di., 02.03., 09.03., 23.03., 13.04., 20.04.2021

19:00 – 21:45 Uhr

Münsingen, Zehntscheuer, Zehntscheuerweg 11

*Esther Spellenberg, Dipl. Sozialpädagogin (FH),
Familientherapeutin*

F04-21 Zappelliese und Paul-guck-in-die-Luft Kinder mit spezifischen Diagnosen

Oftmals werden an Tageseltern besondere Herausforderungen gestellt, wenn sie Kinder betreuen, die eine bestimmte Diagnose erhalten haben. Aber was bedeutet das für den Betreuungsalltag?

Welche besonderen Rahmenbedingungen oder Interaktionen helfen Kindern und Betreuer*innen, gut durch den Tag zu kommen?

Diese Fortbildung wird sich mit den von Ihnen mitgebrachten Fallgeschichten beschäftigen und die einzelnen Störungsbilder sowie den angemessenen Umgang damit genauer beleuchten.

Mi., 03.03., 10.03., 24.03., 14.04., 21.04.2021

19:00 Uhr – 21:45 Uhr

**Bad Urach, Praxis für systemisches Arbeiten,
Beim Bad 2**

*Esther Spellenberg, Dipl. Sozialpädagogin (FH),
Familientherapeutin*

F05-21 Kinder stärken – sicher handeln

Förderung der Handlungskompetenz bei sexualisierter Gewalt

Tagespflegepersonen tragen eine große Verantwortung für die Entwicklung und den Schutz der ihnen anvertrauten Kinder. Um dieser gerecht zu werden, braucht es auch die Auseinandersetzung mit sexueller Bildung und Handlungssicherheit, wenn es zu sexualisierter Gewalt kommt.

In diesem Seminar geht es zunächst um präventive Angebote:

Wie gestalte ich im Alltag den Umgang mit Körperlichkeit und Sexualität? Wie rede ich mit den Kindern darüber? Wie mit den Eltern?

Was kann ich zur Stärkung der Selbständigkeit und des Selbstbewusstseins der Kinder beitragen?

Die Vermittlung von grundlegendem Wissen zu sexualisierter Gewalt ist ebenfalls wichtiger Bestandteil der Prävention. Dabei geht es sowohl um den sexuellen Missbrauch von Erwachsenen gegenüber Kindern als auch um sexuelle Übergriffe unter Kindern.

Kommt es dann zu einer Konfrontation mit sexualisierter Gewalt an Kindern löst das bei den verantwortlichen Erwachsenen häufig große Unsicherheit und das Bedürfnis nach mehr Handlungskompetenz aus. Daher beschäftigen wir uns intensiv mit folgenden Fragen:

Welche Signale senden betroffene Kinder aus?

Was kann / muss ich tun, wenn ich einen Verdacht auf sexualisierte Gewalt habe?

Wie reagiere ich angemessen gegenüber einem betroffenen Kind, wenn es sich mir anvertraut?

Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es für betroffene Kinder, deren Umfeld und für mich?



Wirbelwind e.V. – Verein gegen sexuelle Gewalt an Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Reutlingen



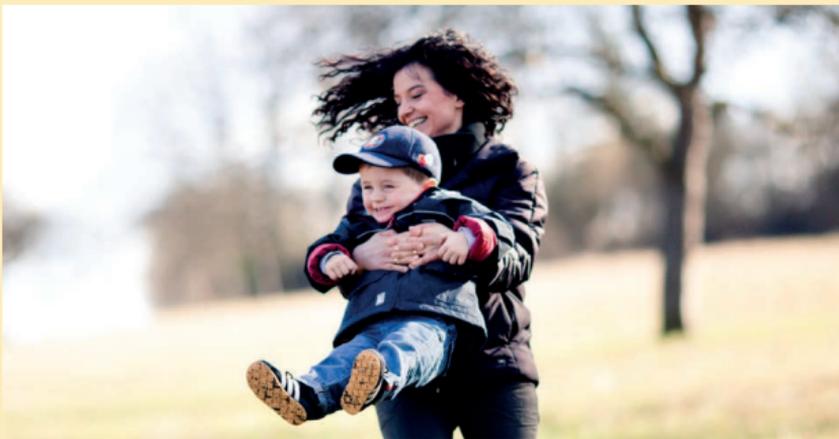
LANDKREIS
REUTLINGEN

Dieses Fortbildungsangebot ist Teil der Qualifizierungsinitiative im Rahmen des Kommunalen Schutz- und Präventionskonzept gegen sexualisierte Gewalt des Landkreises Reutlingen

Sa., 06.03.2021, 09:00 – 16:00 Uhr

Sa., 13.03.2021, 09:00 – 15:00 Uhr

Familienzentrum, Pflegehofstr.41, Metzingen



F06-21 Achtsame Kommunikation

Wie kommen eigentlich Konflikte zustande? Was passiert da genau in uns? Wie ticken wir auf verschiedenen Ebenen – und inwiefern beeinflusst das unmittelbar unser Handeln? Muss ich mich ändern, muss der andere sich ändern? Müssen wir gar „edlere“ Menschen werden, Gefühle unter Kontrolle bringen und so genannte Schattenseiten eliminieren? Und was ist diese Empathie? Wie kann sie uns im Alltag unterstützen, als ein Tor zu neuen Möglichkeiten? Diese spannenden Fragen wollen wir ganz menschlich erforschen. Vortrag und praktische Übungen.

Fr., 19.03.2021, 16:00 – 19:15 Uhr

Sa., 20.03.2021, 09:00 – 18:00 Uhr

Tagesmütter e.V., Federnseestr. 4, Reutlingen

Monika Schäpe, Dipl. Sozialpädagogin

F07-21 Innere Stärke für die Kinder und für mich

Wir werden erkunden, was sich hinter dem Begriff der Resilienz verbirgt und wie die sogenannten Resilienz-faktoren uns helfen, Kindern innere Stärke und Kompetenz zu vermitteln. Wir denken über unsere eigene „resiliente“ Haltung nach und fragen uns, wie wir den Alltag für uns und die Kinder leichter gestalten und uns dabei positiv unterstützen können. Wie kommt uns der „resiliente“ Blickwinkel ganz persönlich zugute und inwieweit können wir davon in der Zusammenarbeit im Team und mit den Eltern profitieren? Gemeinsam werden wir alltagsnahe Ideen und Übungen zur eigenen Resilienz und Entspannung ausprobieren, die sich gut in den Alltag „hinüberretten“ lassen.

Teil 1: Fr., 19.03.2021, 09:00 – 16:00 Uhr

Teil 2: Fr., 16.04.2021, 09:00 – 15:30 Uhr

BEGIZ, Reutlingen, Ringelbachstr.195/41

Ulrike Palmer, Dipl. Sozialpädagogin (FH), Systemische Familientherapeutin

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Kreisjugendamt Reutlingen statt und richtet sich auch an pädagogische Fachkräfte in den Einrichtungen der Kindertagesbetreuung.





F08-21 Selbständig als Tagesmutter/Tagesvater? Aber sicher!

Damit Sie Ihr Betreuungsunternehmen sicher und kompetent managen können, geben Ihnen Vertreter der Deutschen Rentenversicherung und der Krankenkasse kompetent und umfassend alle Informationen für eine gute Abwicklung. Weitere Themen sind: der Finanzplan, Steuer und Versicherungen und „Wie präsentiere ich mich als selbständige Kindertagespflegeperson und wie organisiere ich das Ganze?“

Di., 13.04.2021

16:00 - 18:15

Stefanie Ott, Tagesmutter, WiWiB, SC, Betriebswirtin VWA

Di., 20.04.2021

16:00 - 18:15

Zeljko Zemberi, AOK Reutlingen

Di., 27.04.2021

16:00 - 18:15

Andreas Anlauf, Deutsche Rentenversicherung

Di., 04.05.2021

16:00 - 18:15

Stefanie Ott Tagesmutter, WiWiB. SC, Betriebswirtin VWA

Di., 11.05.2021

16:00 - 18:15

Stefanie Ott Tagesmutter, WiWiB. SC, Betriebswirtin VWA

Tagesmütter e.V., Federnseestr. 4, Reutlingen



F09-21 Struktur im Alltag – ohne viele Worte

Ein klar strukturierter Tagesablauf bringt Entlastung für Kinder und Betreuer*innen!

Mit Liedern, Bewegungsspielen, Klangsignalen und dem achtsamen Einsatz des körperlichen Ausdrucks, können wir für die Kinder wohltuend Strukturen im Alltag schaffen und uns dabei lange Reden und komplexe Handlungsanweisungen sparen.

Ein Lied für die Ruhephase, einen Klang für die Vesperzeit oder auch nur eine Geste als Bitte die Ohren zu spitzen!

Entdecken Sie, wie Sie mit ihrem Körperausdruck auf die Kinder wirken und wie Sie mit nonverbalen Impulsen Abläufe und Kommunikation kraftsparend gestalten können.

Der Kurs ist als Workshop gestaltet. Sie lernen Techniken der nonverbalen Kommunikation und Methoden der Musik- und Tanzpädagogik. Praktische Übungen, Lieder und Spiele vervollständigen das Angebot und erweitern so Ihren Ideenpool.

Bitte in bequemer Kleidung kommen

Fr., 16.04., 23.04., 30.04., 07.05., 21.05.2021

09:00 – 11:15 Uhr

Tagesmütter e.V., Federnseestr. 4, Reutlingen

*Jenny Thiess, Musik- und Tanzpädagogin (MA),
Trainerin für Kommunikation, Mediatorin (FH)*

F10-21 Andere Länder, andere Sitten – Kinder verschiedener Kulturen bei der Tagespfle- geperson

In Ihrem Haus begegnen sich Kinder aus ganz unterschiedlichen Familien. Hier geht es anders zu als bei den Kindern zu Hause. Sie sprechen anders, Ihr Essen schmeckt anders, bei Tisch gelten andere Regeln. Dies gilt für alle Tageskinder! Besonders aber für solche aus fremden Kulturkreisen.

Woher kommen die Familien Ihrer Tageskinder?

Wie ist ihr kultureller Hintergrund?

Wie gelingt Ihnen die Zusammenarbeit mit den Eltern?

Welche Erfahrungen und Fragen haben Sie?

Wo gibt es Schnittpunkte zu Ihrer eigenen Lebensgeschichte?

Es wird bunt zugehen!

Sa., 24.04.2021, 09:00 – 16:00 Uhr

Sa., 15.05.2021, 09:00 – 15:00 Uhr

Tagesmütter e.V., Federnseestr. 4, Reutlingen

*Evamaria Waltner, M.A., Soziologin,
Dipl. Sozialpädagogin, Supervisorin (WIT)*



F11-21 Kunsttropfen der Kinder – Mit den Kleinsten die Welt der Farben entdecken

Was könnte ein alter Schuh, Wäscheklammern, oder ein Tisch von unten, damit zu tun haben?

Mit Kindern Gerüche und Formen in der Natur zu entdecken; zu fühlen und zu schauen; zu färben und zu formen; Sinne zu öffnen und die Phantasie zu wecken; zu erleben, wie eigene Hände malen, patschen, knüllen, reißen, schmieren, schneiden, kleben, streichen – kurz: Mit jungen Kindern durch die Welt der Farben und Formen „tanzen“.

Die Referentin hat Freude daran, ihre reichen Erfahrungen mit Kunst und Kindern zu teilen und Anregungen für spannende Impulse zu geben.

Sa., 24.04.2021 09:00 – 16:30 Uhr

So., 25.04.2021 09:00 – 15:45 Uhr

Familienzentrum, Pflegehofstr.41, Metzingen

Die Mitbringliste für den ersten Abend:

- ein paar alte Kinderschuhe
- einen alten Kinderpulli oder ein T-Shirt
- Kinderbügel 10 Stück (z.B. Vom H&M oder DM)
- 20 Wäscheklammern

Sabrina Stähle, Tagesmutter, Erzieherin



F12-21 Kinder stärken – sicher handeln

Förderung der Handlungskompetenz bei sexualisierter Gewalt. Siehe Ausschreibung Seite 8.

Di., 04.05., 11.05., 18.05.2021 19:00 – 22:00 Uhr

Di., 25.05.2021 19:00 – 21:15 Uhr

Geschäftsstelle Wirbelwind, Kaiserstr.4, Reutlingen

F13-21 Wie kann mein Arbeits-Ich Kraftquellen neu entdecken?

Alle Helden des Alltags müssen schauen, dass ihre Kraftquellen regelmäßig aufgetankt sind. Damit die Selbstfürsorge und das Aktivieren der eigenen Ressourcen nicht auf der Strecke bleiben möchte ich Sie einladen, die Rastplätze Ihrer Seele zu erkunden, um Sie fest in den Alltag zu installieren. Finden Sie heraus, was Ihnen persönlich hilft, Ihren Seelenraum zu pflegen. (ohne esoterische Elemente!)

Fr., 11.06.2021 09:00 – 16:00 Uhr

Sa., 12.06.2021 09:00 – 15:15 Uhr

Kleingengstingen Rathaus, Reutlinger Str.1

Christina Handl-Schenk, Erzieherin, Systemische Beraterin (SG)

F14-21 Kinder stärken – sicher handeln

Förderung der Handlungskompetenz bei sexualisierter Gewalt

Siehe Ausschreibung Seite 8

Fr., 18.06., 25.06., 09.07.2021 09:00 – 12:30 Uhr

Fr., 16.07.2021 09:00 – 11:30 Uhr

Geschäftsstelle Wirbelwind, Kaiserstr.4, Reutlingen



F15-21 Hauptsach' g'sund Kulturelle und religiöse Aspekte von Gesundheit, Krankheit und Behinderung

Die Frage nach der physischen und seelischen Gesundheit betrifft alle: Tagespflegepersonen/Fachkräfte, Eltern und Kinder.

Aber das Verständnis von Gesundheit und Krankheit kann schon unter Betreuenden unterschiedlich sein, wie viel mehr dann zwischen Betreuenden und Familien aus

anderen Ländern und Kulturen?

- Was verstehen Sie selber unter Gesundheit und Krankheit? Ist jemand schon deshalb gesund, weil er nicht krank ist? Wo liegen die Übergänge? Geht beides gleichzeitig?
- Welchen Einfluss haben Kultur und Religion auf das Verständnis und den Umgang mit Krankheit und Behinderung?
- Welche Auswirkungen haben Migration, Flucht und die damit einhergehenden Lebensbedingungen auf die Gesundheit der Familien?
- Kitas und Tageseltern begleiten Familien meistens über mehrere Jahre. Familien erfahren auch Schicksalsschläge, Leid und Tod. Wie erleben Sie Familien aus anderen Ländern in schweren Zeiten? Entdecken Sie Ressourcen? Wie können Sie miteinander kommunizieren?
- Der Umgang mit Tod und Bestattung ist auch in deutschen Familien nicht einheitlich. Welche kollektiven und individuellen Lösungen kennen und erleben Sie bei Familien mit Migrationshintergrund und Fluchterfahrung?

Sa., 18.09.2021, 09:00 – 16:00 Uhr

Sa., 09.10.2021, 09:00 – 15:00 Uhr

Kleinengstingen, Rathaus, Reutlinger Str.1

Evamaria Waltner, Magister in Soziologie, Pädagogik und Islamkunde, Dipl. Sozialpädagogin, Supervisorin (WIT)

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Kreisjugendamt Reutlingen statt und richtet sich auch an pädagogische Fachkräfte in den Einrichtungen der Kindertagesbetreuung.

F16-21 Bildungslandschaften gelingend gestalten

„Alles was wir sehen hinterlässt in uns seine Spuren“ sagt Joachim Bauer. Die Raum-Resonanz beeinflusst das „Ich“ und das „Wir“. Wir beschäftigen uns in dieser Fortbildung mit der Bedeutung und dem Einfluss von Räumen und ihrer Resonanzwirkung auf Bindungs- und Bildungsqualität in der Arbeit mit Kleinkindern. Viele Materialanregungen und Erfahrungslernen garantiert!
„ Räume bilden „ – ein Thema zwischen Theorie und Praxis.

Fr., 24.09., 01.10., 08.10., 15.10., 22.10.2021

09:00 – 11:15 Uhr

Tagesmütter e.V., Federnseestr. 4, Reutlingen

Christina Handl-Schenk, Erzieherin, Systemische Beraterin (SG)

F17-21 Von Leseratten und Büchermuffeln

Wie wir mit Fantasie die Welt der Bücher für Kinder spannend machen können...

Hier geht es um die Bedeutung von Büchern und künftiger Lesekompetenz, um Einsatzmöglichkeiten, um Spaß mit Kindern und Büchern, um Unterstützung von Erstleserinnen und Erstlesern, um Wörter, die „bunte Flügel“ haben...

Sa., 25.09.2021, 09:00 – 16:00 Uhr

Sa., 02.10.2021, 09:00 – 15:00 Uhr

Tagesmütter e.V., Federnseestr. 4, Reutlingen

Mechthilde Nastold-Schrader, Dipl. Sozialarbeiterin (FH), Systemische Familientherapeutin

F18-21 Kinder stärken – sicher handeln

Förderung der Handlungskompetenz bei sexualisierter Gewalt. Siehe Ausschreibung Seite 8

Sa. 09.10.2021 09:00 – 16:00 Uhr,

Sa. 16.10.2021 09:00 – 15:00 Uhr

Zehntscheuer, Münsingen, Zehntscheuerweg 11, 72525 Münsingen

F19–21 Souveräner Umgang mit Beschwerden

Eltern schätzen Sie als Ratgeber bei Erziehungsproblemen und anderen persönlichen Anliegen. Im gleichen Zuge werden Sie mit zunehmenden Erwartungen konfrontiert und erleben, dass Eltern sich als Kunden artikulieren. Wir betrachten gemeinsam, was Beschwerden und Kritik in uns auslösen und reflektieren unser berufliches Handeln. Dabei erarbeiten wir gemeinsam Leitlinien, Ideen und nützliche Strategien für den Umgang mit Anregungen, Kritik und Beschwerden

Fr., 15.10.2021, 16:00 – 19:15 Uhr

Sa., 16.10.2021, 09:00 – 18:00 Uhr

Tagesmütter e.V., Federnseestr. 4, Reutlingen

Carmen Kuhnhenh, Kindheitspädagogin (BA), Personalentwicklerin (MA)

F20–21 Bindung und Beziehungsfähigkeit

„Das Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht.“

Kinder brauchen verlässliche Beziehungen zu ihren Eltern oder Bezugspersonen, um eine durch die Entwicklungsphasen tragende Bindung zu erfahren. Wenn das Kind in seiner tatsächlichen Abhängigkeit immer wieder die Erfahrung macht, sich auf seine Umgebung verlassen zu können, kann es sich zu einem unabhängigen und bindungsfähigen, in sich selbst sicheren Erwachsenen entwickeln.

Wir untersuchen Bindungsphasen und beziehen das Nervensystem mit ein. Wir arbeiten auch interaktiv und (selbst-)erfahrungsbasiert mit veranschaulichenden Übungen.

Fr., 26.11.2021, 16:00 – 19:00 Uhr

Sa., 27.11.2021, 09:00 – 18:00 Uhr

Tagesmütter e.V., Federnseestr. 4, Reutlingen

Monika Schäpe, Dipl. Sozialpädagogin



Z01-21 Migration in der Kindertagespflege

In diesem interkulturellen Kurs wollen wir Interessierte an das Arbeitsgebiet als Tagespflegeperson heranführen und die Begegnung mit bereits tätigen Tagespflegepersonen ermöglichen. Der Kurs richtet sich somit an Interessierte mit und ohne Migrationshintergrund, Geflüchtete aber auch bereits tätige Tagesmütter/-väter.

In der Gruppe ist Raum für Gespräche, Austausch, Begegnung, gemeinsames Tun und Erleben. Schwerpunkt sollen dabei die Schlüsselbegriffe der Kindertagespflege bilden, mit denen wir uns inhaltlich und fachlich auseinandersetzen. Sie haben die Gelegenheit voneinander zu lernen und Anregungen für den pädagogischen Alltag mit Tagespflegekindern unterschiedlicher Herkunft zu bekommen.

In gegenseitiger Wertschätzung und Anerkennung möchten wir Gemeinsamkeiten entdecken und uns in der Unterschiedlichkeit unserer Stärken bereichern.

Die Teilnahme ist **kostenlos** und wird für bereits tätige Tagespflegepersonen als Fortbildung anerkannt.

**Genauere Termine werden noch bekannt gegeben.
Bei Interesse setzen Sie sich gerne mit uns Verbindung!**

Dorothee Haug, Erzieherin, Sozialpädagogin (B.A.)

Inhouse Fortbildung für Tiger-TPP

Die Fortbildung kommt in Ihren TigerR

Wie funktioniert es?

1. Sie verabreden sich mit 2-3 weiteren Tigern zu einer gemeinsamen Fortbildung (Mindestens 8 Teilnehmende) in Ihren Räumen vor Ort.
2. Sie nehmen Kontakt mit dem Tagesmütter e.V. auf: Wir vermitteln Ihnen die Referentin, mit der Sie die Termine individuell abstimmen. Bitte beachten Sie, dass die Referentinnen nur bestimmte Zeitfenster zur Verfügung stellen können. Jedes Thema kann zweimal abgerufen werden.

Diese Themen stehen zur Auswahl:

Auf Augenhöhe!?

Erziehungspartnerschaften wertvoll gestalten

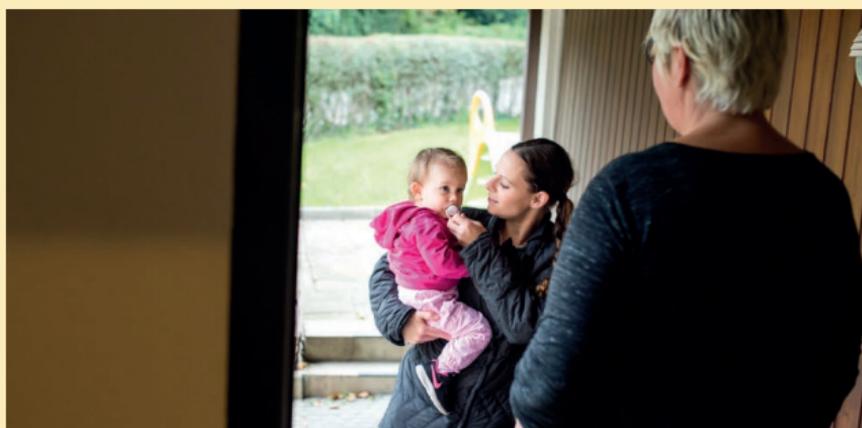
Wie kann ich mir Gehör bei den Eltern verschaffen?
Wie gehe ich mit ihren Forderungen um? Wie kann ich ihnen vermitteln, was ihr Kind braucht?

Ich möchte mit Ihnen beleuchten, welchen Rahmen welche Gespräche brauchen und wie meine innere Haltung auf die Zusammenarbeit mit den Eltern einwirkt. Ausgehend von Ihren Erfahrungen in der Erziehungspartnerschaft erarbeiten wir Grundlagen der Gesprächsführung und mögliche Lösungswege.

Mögliche Termine:

Do oder Fr, 18.30 – 20.45 Uhr, 5 Termine

Denise Wagner-Passachidis, Heilerziehungspflegerin



„Wir sind selbständig und arbeiten im Team“

Herausforderungen und Chancen durch die Vielfalt eines Teams...

in dieser Fortbildung wird es um Ihre „Teamthemen“ gehen, um Austausch, Impulse, Anregungen und Reflexion in entspannter Atmosphäre:

- was zeichnet uns als Team aus
- wie werden wir wahrgenommen
- von Stärken und Rollen
- wo bleibt die Individualität
- wenn es knirscht...

Mögliche Termine:

zwei Freitage 09:00 – 16:00Uhr, bzw. 09:00 – 15:00 Uhr

Mechthilde Nastold-Schrader, Diplom –Soz.päd. (FH)

Impulse für den Essalltag mit Tageskindern

Teil I: Von Erbsenzählern, Naschkatzen und Suppenkaspern...

SINN-voll essen lernen und wie gute Beziehungen am Esstisch gelebt werden können.

Teil II: Vom Umgang mit Lebensmittelunverträglichkeiten, Allergien und besonderen Bedürfnissen...

Teil III: Powerfood für fitte Kinder...von Amaranth bis Quinoa

Was ist dran und drin an den Trends und „neuen Lebensmitteln“?

Teil IV: Zu dick, zu dünn oder gerade richtig...?

Lecker kochen und essen nach dem Energiedichte-Prinzip für die ganze Familie.

Bei jedem Termin gibt es einen kleinen Theorie-Input anschließend Praxis und viel Austausch.

Mögliche Termine:

Zwei Freitage: 09:00-16:00 bzw. 09:00-15:00 Uhr

Verena Jäger, Diätassistentin/Ernährungsberaterin, Referentin für bewusste Kinderernährung

Lebensmittel- und Materialkosten: € 10 pro Freitag, wird am Kurstag abgerechnet. Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Schürze und Dose für anfallende Reste

Natur erleben mit Kleinkindern - Gut vorbereitet Wald und Wiese erkunden

Mit Tageskindern in den Wald und auf die Wiese? Ja, unbedingt! – Aber wie? An den Abendterminen beschäftigen wir uns mit allem, was wir „in den Rucksack“ packen, Rahmenbedingungen die zu beachten sind und wie wir die Eltern mit ins Boot holen. An einem Praxis- tag in der Natur erleben wir die vielfältigen Möglichkeiten der Natur- und Waldpädagogik vor Ort und sammeln Ideen für Aktionen durch das ganze Jahr.

Mögliche Termine ab Mitte April bis Oktober 2021:

Zwei Freitage, 17.00 – 20.00 Uhr und

Ein Freitag, 9.00 – 15:30 Uhr

Dorothee Haug, Erzieherin, Sozialpädagogin (B.A.)

Fortbildung des Kreisjugendamtes für Tagespflegepersonen

Die Anmeldung erfolgt über das Kreisjugendamt.

Kontakt: Nadine Fiebiger

Telefon: 07121 480-4076

E-Mail: anmeldung-kja@kreis-reutlingen.de

Bitte laden Sie das „Anmeldeformular für Fortbildungen des Kreisjugendamtes“ von www.tagesmuetter-rt.de/ *Download* herunter und senden Sie dieses bis spätestens 28.02.2021 an: anmeldung-kja@kreis-reutlingen.de

Fit für Vielfalt – Gleiche Chancen in der Kindertagespflege

Das Curriculum „Fit für Vielfalt – Gleiche Chancen in der Kindertagespflege“ knüpft an den gesellschaftlichen Anspruch an, gleiche Teilhabechancen für alle Kinder zu schaffen. Die Tagespflegepersonen werden im Rahmen von sechs Modulen in ihrem Wissen und Können zum Thema „kulturelle Vielfalt“ gestärkt und erhalten wertvolle Impulse und Handlungskompetenzen für den pädagogischen Alltag. Außerdem werden Kenntnisse über Modelle der Zusammenarbeit mit Familien mit Zuwanderungsgeschichte vermittelt.

Modul 1: Grundlagen zur vorurteilsbewussten Haltung als Orientierung für die Praxis in der Kindertagespflege

Modul 2: Zusammenarbeit mit den Familien

Modul 3: Pädagogische Arbeit mit Kindern – Teil 1

Modul 4: Pädagogische Arbeit mit Kindern – Teil 2

Modul 5: Pädagogische Arbeit mit Kindern – Teil 3

Modul 6: Sozialräumliche Orientierung / Vernetzung und Kooperation / Abschluss der Fortbildung

*Es handelt sich hierbei um eine **kostenfreie** Fortbildung im Rahmen des Bundesprogrammes „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“. Das Bundesprogramm wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).*

Modul 1:	Di. 11.05.2021	18:30 – 21:00 Uhr
Modul 2+3:	Sa. 19.06.2021	09:00 – 14:00 Uhr
Modul 4+5:	Sa. 03.07.2021	09:00 – 14:00 Uhr
Modul 6:	Do. 15.07.2021	18:30 – 21:00 Uhr

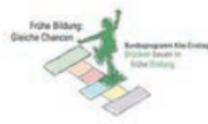
Haus der Jugend, Museumstraße 7, Reutlingen

Können die Veranstaltungen aufgrund der Covid19-Pandemie nicht in Präsenz durchgeführt werden, werden die einzelnen Seminareinheiten bei Bedarf online angeboten.

Lena Schröter, BA Erziehungswissenschaft, Multiplikatorin „Chancen-gleich! Vielfalt als Ressource in Bildungsprozessen“, pädagogische Fachkraft im Bundesprogramm „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“



LANDKREIS
REUTLINGEN



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Fortbildungen des Kreisjugendamtes Reutlingen für pädagogische Fachkräfte und Tagespflegepersonen im Tiger

Bitte drucken Sie das „Anmeldeformular für Fortbildungen des Kreisjugendamtes“ von www.tagesmuetter-rt.de/Download herunter und senden Sie dieses ausgefüllt bis spätestens 28.02.2021 an:

Kreisjugendamt Reutlingen, Nadine Fiebiger
anmeldung-kja@kreis-reutlingen.de

OP-8 „Wie der WauWau zum Dalmatiner wird!“ – Alltagsintegrierte ganzheitliche Sprachförderung

Inhalt: Seit dem Pisa-Schock ist Sprachförderung zu einem Groß-Thema geworden. Die positive Wirkung von Sprachfördermaßnahmen ist ganz zentral von der Sprachförderkompetenz der/des Erzieher*in und der Kindertagespflegeperson abhängig. Sie muss Sprachanlässe und Chancen erkennen und für das Kind individuell fruchtbar machen. Der Prozess des Spracherwerbs darf nicht isoliert betrachtet werden, sondern ist in die kindliche Gesamtentwicklung eingebettet.

Ziele: Neben der Vermittlung von theoretischem Grundwissen über den Spracherwerb bei Ein- und Mehrsprachigkeit soll das eigene Sprachverhalten sowie Fragetechniken und Dialogverhalten beleuchtet werden. Konkrete Handlungsimpulse für ganzheitliche Sprachförderung im KitaAlltag und in der Kindertagespflege bilden den Abschluss dieser Fortbildung.

16.06.2021, 8.30 Uhr – 16.30 Uhr

Ort: Haus Matizzo, Christophstraße 20, Metzingen

*Referent*in: Wagner, Manuela; Erzieherin, Fachkraft für Sprachförderung im Elementarbereich und Musik- und Rhythmikpädagogin; Anzahl: 10 – 16 Personen (abhängig von der aktuellen Corona-VO) Kosten: 20,00 €, ohne Verpflegung*

SF-4 Selbstwirksam bleiben... – mit dem eigenen Bordwerkzeug auch durch schwierige Zeiten navigieren

Krisen mit ungewissem Ausgang oder Situationen, in denen ein Gefühl des Ausgeliefertseins entsteht, wie z.B. die Corona-Pandemie, werden von Menschen als besonders belastend erlebt.

Selbstwirksam zu bleiben ist auch für „kleinere Krisen“, für Veränderungsprozesse, bei Arbeitsverdichtungen mit neuen Anforderungen oder belastende Geschehnisse im Alltag eine zentrale Kompetenz.

In dieser Praxiswerkstatt lernen die Teilnehmenden Werkzeuge, Modelle und Perspektiven kennen, um die eigene Selbstwirksamkeit zu stärken und aus belastenden Emotionen oder negativen Bewertungsschleifen auszusteigen.

Im Mittelpunkt stehen verschiedene Übungen und Methoden, die den Fokus der Aufmerksamkeit auf die eigenen Möglichkeiten und Optionen richten, um kompetent auch durch „stürmische Wellen von Krisen“ segeln zu können.

Ziele:

- passende Werkzeuge für sich zu finden Gestaltungsspielräume zu erkennen und den eigenen Möglichkeitsraum zu erweitern
- Auf Erfolgserlebnisse zu fokussieren, Ressourcen und Kompetenzen zu stärken
- Innere und äußere Unterstützungsmöglichkeiten zu erkennen und zu aktivieren

Im Vordergrund stehen dabei konkrete Situationen aus der Praxis der Teilnehmer*innen.

15. und 16.07.2021, 9.00 Uhr – 17.00 Uhr

Ort: Herrliche Auszeit Fürstenbergstraße 16, Münsingen-Bichishausen

*Referent*in: Liedtke, Simone; Diplom-Pädagogin, Coach, Lehrcoach; Anzahl: 10 – 14 Personen (abhängig von der aktuellen Corona-VO) Kosten: 70,00 €, mit Verpflegung*

Erste-Hilfe-Ausbildung bei Kindernotfällen Arbeiter-Samariter-Bund

Termine und Anmeldung: www.asb-neckar-alb.de

Kursorte:

Reutlingen, Hans-Reyhing-Str. 42 (KBF Neubau)

Kleinengstingen, Reutlinger Str. 1 (Rathaus)

Tübingen, Fürststr.125 (ASB-Forum)

Erste-Hilfe-Kurse anderer seriöser Anbieter werden selbstverständlich anerkannt.

Anmeldung

Anmelden können Sie sich Online, per Post, Fax oder E-Mail bei der Verwaltung des Tagesmütter e.V. Reutlingen:
Vera Kemle, Federnseestr. 4, 72764 Reutlingen

Telefon	07121 38784-0
Fax	07121 38784-20
E-Mail	verwaltung@tagesmuetter-rt.de
Online	https://www.tagesmuetter-rt.de

Teilnahmegebühren

QHB Teil 1 (160UE)

250,-€ für Mitglieder, 500,-€ für Nichtmitglieder
Bonuszahlung bei Aufnahme der Tätigkeit 100,-€
Für Fachkräfte (30UE)

30,-€ für Mitglieder, 60,-€ für Nichtmitglieder

QHB Teil 2 (140UE) auch als Anschlusskurs für altqualifizierte Tagespflegepersonen

70,-€ für Mitglieder, 140,-€ für Nichtmitglieder

Rücktritt: Erfolgt Ihre Abmeldung innerhalb der ersten 30 UE, erheben wir eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 30,- €. Programmänderungen vorbehalten!

Fortbildung: 35,- € für Vereinsmitglieder und 70,- € für Nichtmitglieder, soweit nicht anders angegeben. Dies gilt für die erste ebenso wie für alle weiteren belegte Fortbildungen im Jahr.

Abmeldung: bis 14 Tage vor Beginn kostenfrei möglich. Ihre schriftliche Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet Sie, die jeweiligen Kursgebühren bis Kursbeginn zu entrichten. Bitte geben Sie bei der Überweisung Kursnummer und Titel an. Es erfolgt keine weitere Bestätigung, Rechnungen werden nicht verschickt. Sollte ein Kurs nicht zustande kommen oder bereits belegt sein, benachrichtigen wir Sie.

Kreissparkasse Reutlingen BIC: SOLADES1REU
IBAN: DE 70 6405 0000 0000 0074 74

Kinderbetreuung

ist nur bei den Vormittagskursen (Mo.- Fr.) in den Räumen des Tagesmütter e.V. Reutlingen, im Rathaus in Kleinengstingen und im Familienzentrum in Metzingen nach Anmeldung möglich. Die Kinderbetreuung ist in der Regel kostenlos. Eine Gebühr für nicht abgemeldete Kinder (24 Stunden vorher) wird mit 13,- €/Termin in Rechnung gestellt.

Datenschutz

Informationspflicht bei der Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DS-GVO

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen im Sinne des Art. 13 Abs. 1 lit a) DS GVO ist

Tagesmütter e.V. Reutlingen, 72764 Reutlingen, E-Mail: verwaltung@tagesmuetter-rt.de

Vertreten durch den Vorstand: Laurent Bieth, Dr.Christina Blanken, Eva Drews, Prof. Dr. Petra Groß-Kosche, Michael Hubberten

2. Kontaktdaten in Sachen Datenschutz

Sie erreichen unsere Datenschutzbeauftragte unter datenschutz@tagesmuetter-rt.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Der Tagesmütter e.V. Reutlingen verarbeitet in Verbindung mit Kursanmeldung folgende personenbezogene Daten:

- Zum Zwecke Kursdurchführung werden der Name, Vorname, Adresse, Kommunikationsdaten (E-Mail, Telefon) verarbeitet. Bei der Inanspruchnahme der Kinderbetreuung werden zusätzlich Name und das Alter der Kinder verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO.

- Zum Zwecke Abrechnung der Teilnehmergebühren wird die Bankverbindung und ggfs. der Name bei abweichendem Kontoinhaber verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO.

- Zum Zwecke der Außendarstellung werden Fotos von Veranstaltungen auf der Vereinswebseite www.tagesmuetter-rt.de und in Printmedien des Vereins veröffentlicht. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO, wenn Sie zuvor Ihre Einwilligung erteilt haben.

4. Berechtigte Interessen des Vereins

5. Empfänger der personenbezogener Daten

Für die Organisation der Kurse und für die Kommunikation mit den Kursteilnehmer*innen werden folgende Daten an die/den jeweilige/n Kursleiter*in übermittelt: Name, Vorname, Kommunikationsdaten.

6. Drittlandtransfer entfällt

7. Speicherdauer

- Die für die Kursverwaltung und Abrechnung der Teilnehmergebühren notwendigen Daten werden nach 10 Jahren gelöscht. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit dem Ende des Kalenderjahrs, in dem der Kurs beendet ist. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen werden die Daten komplett gelöscht.

- Im Falle des Widerrufs der Einwilligung werden die Daten unverzüglich gelöscht, soweit keine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung besteht.

8. Betroffenenrechte

Dem/der Kursteilnehmer*in steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder Löschung (Art. 17 DS-GVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu.

Der/die Kursteilnehmerin hat das Recht, seine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Dem/Der Kursteilnehmer*in steht ferner ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu.

9. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen der Anmeldung zum Kurs erhoben.

Reutlingen, der 07.10.2020